Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 15: **Wenn ich Diktator wäre**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ganz wie bi üs

Diktator wett i möge sy,
's ischt e schöns Regiere.
Keine schnörred dir me dry,
Chast di nid blamiere.

Machschst emol e Chalberei,
Ischt es selbstverschtändli,
Dass es Geischt im Kubus sei,
Ime neue Gwändli.

Alles krücht und rüeft gäng „heil"
Und du glaubscht zletscht sälber,
Sygschd der einzig gschydi Teil
Und di andre d'Chälber.

Alkar.

Zur Aufklärung der Massen

Möge es uns niemand als Bosheit auslegen, dass wir die Diktatoren-Sonder-Nummer ausgerechnet im Monat April herausbringen. Es war nicht Absicht. Es ist Fügung.

Die besten Bilder und Texte sind mit der doppelten Wilhelm Tell-Medaille (10 Franken) ausgezeichnet worden. Die bloss Hervorragenden werden sich mit der einfachen Ausgabe der Berner Münzstätte begnügen müssen, und die lediglich sehr Guten kriegen das übliche Honorar. Da verschiedene kostbare Ideen doppelt und dreifach eingingen, gehen zahlreiche hochverdiente Einsender leer aus. Ihnen bleibt nur unser Dank für die mutige Teilnahme, und wir bitten sehr, deswegen nicht allzu scharf auf uns zu schiessen.

Bö und Beau.

Wenn Ich Diktator wäre

würde ich mich in der Schweiz. Käseunion weiter ausbilden.

Kast

Wenn Ich Diktator wäre

würde ich eine Diktatorengewerkschaft gründen, denn Diktatoren ohne Verbands- oder Gewerkschaftssekretär sind in der Schweiz — machtlos.

Aubi

Ein Sprung ins Büffet
Ein gutes Plättli im Bern
S. Scheidegger

Erwin Waeber

Wenn Ich Diktator wär, dänn wärs emal fertig mit däre Abwäscherei!

Wenn Ich Diktator wäre ...

müsste der Meter nur noch 10 cm lang sein.

Wieso?

Ja, wenn man alles mit den alten Maßstäben misst, bleibt doch alles beim alten.

Pabo

Wenn Ich Diktator wäre

würde ich sofort einen eigenen Hausschlüssel verlangen!

H. T.

CHAMPAGNE STRUB
SPORTSMAN

Wenn Ich Diktator wäre

Als erstes würde ich den Leuten, die über uns wohnen, bei Todesstrafe verbieten, allen «Dreck» von ihrem Balkon auf den unsrigen herunter zu gheien.

Thelar

Wenn Ich

dänn —
dänn —
und dänn,
goppfritstutz, ich törf gar nid dra tänke —.

Erü

Wenn Ich? Sehr einfach!

Nichts wird verboten, sondern nur vorgeschrieben, was erlaubt ist.

Wischi

Wenn Ich Diktator wäre

würde ich den Nebelspalter zweiteilen lassen:
den N e b e l dem Volke erhalten,
den S p a l t e r hingegen spalten
und nochmals spalten
und aus- oder gleichschalten.

A. K.

BOOTH'S
DRY GIN
BY APPOINTMENT
Generalvertr. für die Schweiz:
BERGER & Co., LANGNAU